



Sackmann Fahrradreisen



Bei unseren Fahrradreisen auf dem Aare-Radweg radeln Sie überwiegend am Flussufer seines Namensgebers entlang...

Fahrradreisen auf dem Aare-Radweg

Eine Fahrradreise auf dem beliebten Aare-Radweg führt Sie auf der Nationalen Veloroute Nr. 8 u. a. durch das Berner Oberland und das 3-Seen-Land

Der **Klassiker** im Veloland Schweiz: Zwar beginnt die Aare-Route in **Gletsch mitten im Hochgebirge** – aber der Fluss hat in Jahrmillionen den Weg für die Radfahrer geebnet und so kann man **ab Meiringen ohne nennenswerte Steigungen** sowohl das **Berner Oberland** wie auch das **Schweizer Mittelland, das 3-Seen-Land** und den **Jurasüdfuss** durchqueren. Lernen Sie entlang der Aare ein Stück Schweiz kennen, das den **Charme der Provinz, des Bauerntums**, der **unverfälschten Natur** noch bis in unsere Tage bewahrt hat.

Anforderungen 2-4

Insgesamt ist der Aare-Radweg - bis auf wenige Ausnahmen - einfach zu fahren. Einzelne Streckenabschnitte beinhalten Steigungen, für die es aber teilweise Alternativen gibt. Die anstrengenden Abschnitte sind zwischen Oberwald und der Grimselpasshöhe, am Südufer des Briener Sees und im Bereich des Wohlensees. Kürzere Steigungen treten im gesamten Streckenverlauf auf. Detaillierte Beschreibungen für die einzelnen Abschnitte des Radweges und mögliche Alternativen finden Sie [hier](#). Im Berner Oberland verläuft der Radweg meist in Ufernähe des Briener- und Thunersees und ist bis auf ein kurzes Stück bei Brienz durchgehend asphaltiert. Von Thun bis Aarau folgt der Radweg mehr oder weniger dem Lauf der Aare. Auf einigen Abschnitten ist der Radweg nicht asphaltiert,

jedoch sind die unbefestigten Streckenabschnitte gut zu befahren. Hinsichtlich des Verkehrsaufkommens gibt es nur zwischen Interlaken und Beatenberg sowie in Bern Beeinträchtigungen. Ansonsten sind Sie auf eigenen Radwegen, Uferwegen und autofreien oder verkehrssarmen Nebenstraßen unterwegs.

Landkarte



[schließen](#)

Reisebeschreibung Interlaken - Bern - Biel - Solothurn - Aarau - Bad Zurzach 7 Tage / 6 Nächte, 235 km (Kategorie A: 4-Sterne- und Mittelklassehotels oder Kategorie B: Mittelklassehotels)

Der **Klassiker im Veloland Schweiz**: Lernen Sie entlang der Aare ein Stück Schweiz kennen, das den **Charme der Provinz**, des **Bauerntums**, der **unverfälschten Natur** bis in unsere Tage bewahrt hat: Besuchen Sie die **Schweiz** und ihre **Bewohner** sozusagen **«durch die Hintertüre»** - nicht durch den Vordereingang mit all den touristischen Klischees.

1. Tag: Anreise nach Interlaken

Im Laufe des Tages reisen Sie individuell nach Interlaken an. Der zu Füßen von Eiger, Mönch und Jungfrau im Berner Oberland gelegene Ort besticht neben dem traumhaften Bergpanorama vor allem mit seiner idyllischen Lage zwischen dem Briener- und dem Thunersee. Einen wunderschönen Panoramablick auf diese herrliche Umgebung können Sie vom Harder Kulm - dem Hausberg von Interlaken - aus genießen, der bequem per Bergbahn zu erreichen ist. Danach bietet sich ein gemütlicher Bummel entlang der Aare an, und vielleicht haben Sie ja auch Lust und Zeit, beim Casino vorbeizuschauen, das inmitten des Kursaalgartens liegt. Außerdem lohnt sich ein Besuch im Jungfraupark - einem Freizeitpark, der sich mit bisher ungelösten Welträtseln beschäftigt. und u. a. die Möglichkeit zum Goldwaschen bietet. Es gibt also einiges zu entdecken, sodass es Ihnen an Ihrem erste Reisetag garantiert nicht langweilig wird.

2. Tag: Schifffahrt Interlaken - Thun + Radetappe Thun - Bern, ca. 35 km (bergauf ca. 500 m, bergab ca. 565 m)

Nach dem Frühstück begeben Sie sich samt Ihrem Drahtesel auf ein Schiff und haben schon bald Thun erreicht. Das charmante Städtchen wird von schneebedeckten Gipfeln, der tiefblauen Wasserfläche des Thunersees sowie sattgrünen, vom milden Klima profitierenden Weinbergen umrahmt und liegt genau dort, wo die Aare den Thunersee verlässt. Die etwa 1,5 km vom Seeufer entfernte, an der Aare gelegene historische Altstadt mit ihren Hochtrottoirs und Schleusen lädt zum Bummeln ein und wird vom majestätischen Schloss überragt, in dem heute ein Museum untergebracht ist. Ein kurzer Bummel lohnt sich also auf jeden Fall, ehe Sie einen letzten Blick auf den Thunersee werfen und sich auf den Weg in Richtung Bern machen. Schon kurz nachdem Sie Thun verlassen haben, treten die schneebedeckten Berge in den Hintergrund, und Ihr Blick kann ungehindert über die von großen Dörfern, Industrie und einer ausgedehnten Auenlandschaft geprägte weite Ebene des Aaretals schweifen. Wohlbestellte Felder kündigen den Übergang vom Berner Oberland ins Schweizer Mittelland an. Gut signalisiert weist die Aare-Route dem Velofahrer den Weg mitten in die Bundesstadt Bern, deren Altstadt seit 1983 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört und mit ihrem Lädli-Gewimmel in den Lauben einen ganz besonderen Charme versprüht.

3. Tag: Bern - Biel, ca. 50 km (bergauf 470 m, bergab 580 m)

Hinter Bern grüsst der idyllische Wohlensee, der nicht nur als Vogelparadies gilt, sondern auch ein Wasserkraftwerk und einen Atomreaktor vereint. Nun beginnt ein munteres Wechselspiel zwischen Naturparadiesen und Stromgewinnung sowie den ausgedehnten Kulturlandschaften des Seelandes, das vom Hagneckkanal in ein herrliches Gemüseland verwandelt wird. Und natürlich freut sich auch der zwischen Schilf und Auenwäldern hervorlugende Bielersee darauf, sich Ihnen in seiner gesamten Pracht präsentieren zu dürfen, bevor Sie in die Doppelstadt Biel-Bienne mit ihrem turbulenten Treiben eintauchen.

4. Tag: Biel - Solothurn, ca. 30 km (bergauf 90 m, bergab 95 m)

Zwischen Biel und Büren wurde der Aarelauf im Rahmen der Juragewässerkorrekturen begradigt – aber dann windet sich der Fluss in vielen Schleifen durch ein fruchtbares Land der Stadt Solothurn entgegen. Zu einem besonderen Erlebnis gehören die am Himmel kreisenden Störche von Altreu. Bald schon grüßt die imposante, von zahlreichen Türmen geprägte Skyline der Ambassadorenstadt Solothurn, die als schönste Schweizer Barockstadt angesehen wird und die deutschschweizer mit der französischen und der italienischen Lebensart vereint.

5. Tag: Solothurn - Aarau, ca. 60 km (bergauf 330 m, bergab 445 m)

Heute erwartet Sie, kaum dass Sie Solothurn hinter sich gelassen haben, zunächst das mittelalterliche, von den Grafen von Kyburg gegründete Städtchen Wangen an der Aare. Von hier aus folgen Sie der lieblichen, von vielen kleinen Städtchen geprägten Flusslandschaft der Aare durch das ländlich geruhsame Schweizer Mittelland nach Aarwangen. Der von der Aare durchflossene, in einer herrlichen Umgebung gelegene Ort weiß vor allem mit seinem Schloss und verschiedenen Naherholungsgebieten zu beeindrucken und wird Ihnen sicher einige schöne, unbeschwerte Momente beschern, ehe Sie immer an der Aare entlang durch den nach ihr benannten Kanton Aargau weiter in dessen Hauptort Aarau radeln, der vor allem für seine bemalten Dachunterseiten bekannt ist. Damit Ihnen nur ja keiner dieser faszinierenden "Dachhimmel" entgeht, sollten Sie unbedingt noch einen ausgiebigen Stadtbummel unternehmen, ehe Sie den Abend gemütlich ausklingen lassen.

6. Tag: Aarau - Bad Zurzach, ca. 50 km (bergauf 335 m, bergab 375 m)

Die heutige Etappe steht ganz im Zeichen eines faszinierenden Wechselspiels zwischen Natur und Kultur. Die meist direkt an der Aare entlang verlaufende Route führt Sie an Giebelhäusern, Stauseen,

Zementfabriken, Auenlandschaften, Schwertlilien und Entenparadiesen vorbei und erreicht nach Brugg schließlich das „Wasserschloss“ der Schweiz, wo sich die drei Flüsse Limmat, Reuss und Aare vereinigen. 16 km weiter ist dann bei Koblenz, wo die Aare in den Hochrhein mündet, der Endpunkt des eigentlichen Aare-Radwegs erreicht. Der direkt an der Grenze zu Deutschland gelegene Ort besticht neben den ihm vorgelagerten, malerischen drei Rheininseln vor allem mit seinem Schloss und zwei sehr interessanten Eisenbahnviadukten. Von hier aus radeln Sie weiter ins etwa 7 km entfernte Städtchen Bad Zurzach, dem Zielpunkt Ihrer Radreise. Besonders sehenswert sind dort die dicht an dicht stehenden Häuser im schönen Ortskern, die den Ort wie eine kleine Stadt anmuten lassen. Und natürlich gehört auch ein (im Reisepreis enthaltener) Besuch im Thermalbad zum absoluten Pflichtprogramm, um die müden Muskeln zu entspannen und bereits für die nächste Radreise zu lockern, bevor Sie sich am nächsten Tag mit hoffentlich vielen schönen Erinnerungen im Gepäck auf die Heimreise machen.

7. Tag: Individuelle Abreise von Bad Zurzach oder Verlängerung

Heute heißt es nach dem Frühstück Abschied nehmen von Ihrer treuen Weggefährtin Aare - es sei denn, Sie haben Lust und Zeit, noch den einen oder anderen Tag dranzuhängen. In diesem Fall buchen wir selbstverständlich gerne Zusatznächte für Sie.

Reisebeschreibung Grimselpass - Iseltwald - Solothurn - Aarau - Bad Zurzach 8 Tage / 7 Nächte, 315 km (Kategorie A: 4-Sterne- und Mittelklassehotels oder Kategorie B: Mittelklassehotels)

Der **Grimselpass** – eine imposante **Staumauer** umgeben von einer Bergwelt aus **Fels und Eis**. Hier entspringt die Aare, die als längster Fluss der Schweiz einen weiten Bogen von den **Alpen** vorbei an den **Hügeln des Juras** hin zum **Rhein** schlägt. Sie folgen dem Verlauf der Aare, besuchen den **tiefgrünen Briener See**, durchqueren das quirlige **Interlaken** und das gemütliche **Bern**, bis Sie das **Drei-Seen-Land** erreichen. Nun führt Sie die Aare vorbei an der **schmucken Altstadt von Solothurn**, bis Ihre Reise in der ehemaligen **Schweizer Hauptstadt Aarau** ein malerisches Ende findet.

1. Tag: Individuelle Anreise zum Grimselpass

Ihr Starthotel befindet sich auf der Passhöhe des Grimselpasses, der Sie mit einem ungewöhnlichen, aber gerade deshalb unbedingt sehenswerten Konglomerat aus Stauseen, Kraftwerken und grün-grauen, teilweise noch mit Schnee bedeckten Granitbergen empfängt, die sich hier auf engstem Raum abwechseln. Hier oben, auf 2164 m Höhe, verläuft die europäische Wasserscheide zwischen Nordsee und Mittelmeer, und durch den schönen

Ausblick auf die umgebenden Alpengipfel können Sie sich bestens auf Ihre Reise einstellen.

2. Tag: Grimselpass - Iseltwald, ca. 50 km

(davon bergauf ca. 405 m, bergab ca. 1975 m)

Nach dem Frühstück lohnt sich ein letzter Rundumblick über die wunderschöne Bergwelt, bevor Sie in einer rasanten Abfahrt hinunter ins Tal rauschen, wo Sie noch genügend Zeit für einen Bummel durch die wunderschöne Aare-Schlucht haben. Danach durchqueren Sie Meiringen und besuchen vielleicht das Sherlock-Holmes-Museum, ehe Sie dem Ufer des Brienersees in einer munteren Berg- und Talfahrt nach Iseltwald folgen, wo Sie heute übernachten werden.

3. Tag: Iseltwald - Bern, ca. 45 km + Schifffahrt Interlaken - Thun

(davon bergauf ca. 620 m, bergab ca. 690 m)

Im ersten Teil der heutigen Etappe ist der tiefklare Brienersee Ihr Begleiter, bevor Sie bei Interlaken, das malerisch unterhalb der legendären Alpengipfel Eiger, Mönch und Jungfrau liegt, den flacheren Thunersee erreichen. Hier wechseln Sie für eine Weile das Fortbewegungsmittel und begeben sich zusammen mit Ihrem Drahtesel an Bord der Fähre, die Sie von Interlaken nach Thun bringt. Dort beginnt das Berner Oberland, und die Aare, die sich hier ein breites Tal mit einer reichen Auenlandschaft geschaffen hat, führt Sie vorbei an großen Dörfern, Industrieanlagen und offenen Feldern in die Bundesstadt Bern, in der Sie heute übernachten werden.

4. Tag: Bern - Biel, ca. 50 km

(davon bergauf ca. 470 m, bergab ca. 580 m)

5. Tag: Biel - Solothurn, ca. 30 km

(davon bergauf ca. 90 m, bergab ca. 65 m)

6. Tag: Solothurn - Aarau, ca. 60 km

(davon bergauf ca. 330 m, bergab ca. 445 m)

7. Tag: Aarau - Bad Zurzach, ca. 50 km

(bergauf 335 m, bergab 375 m)

8. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerung

Reisebeschreibung Aare-Route Bummlertour: Meiringen - Interlaken - Bern - Aarberg - Solothurn - Olten - Brugg 8 Tage / 7 Nächte, 220 km (Kategorie B: 3-Sterne-Hotels und Gasthöfe)

Von der Schlucht zum Wasserschloss

Entdecken Sie den Flusslauf der **Aare** auf die **gemütliche Tour**. Diese Reise führt Sie nicht nur in die **bekanntesten Etappenorte** wie Bern oder Biel, sondern lässt Ihnen auch Zeit, um die **kleinen Dörfer am Wegesrand** zu erkunden. Eine **Schifffahrt auf dem Thunersee**, ein **Spaziergang durch die Altstadt von Bern** und ein **Abstecher ins**

Seeland machen diese Fahrt entlang der Aare zu einem überaus **charmanten Erlebnis**.

1. Tag: Individuelle Anreise nach Meiringen

Meiringen ist aufgrund seiner Lage der ideale Ausgangspunkt für einen Besuch in der spektakulären Aareschlucht. Außerdem wurden hier die berühmten Meringues erfunden, und natürlich ist der Ort auch allen Sherlock-Holmes-Fans bestens bekannt, da der berühmte Detektiv bei einem Sturz von den ehemaligen Reichenbachfällen zu Tode kam. Wenn Sie also noch Lust und Zeit haben und zu den begeisterten Lesern Arthur Conan Doyles gehören, bietet sich auf jeden Fall ein Besuch im Sherlock-Holmes-Museum in Meiringen an.

2. Tag: Meiringen - Interlaken, ca. 30 km (bergauf 430 m, bergab 460 m)

Einfach und beschwingt führt die Tour über die Ebene zum türkisblauen Brienersee. Es folgen ein rauer Anstieg zu den Giessbachfällen und eine rauschende Abfahrt nach Iseltwald. Vor der Ankunft in Interlaken werden wieder einige Hügel bezwungen.

3. Tag: Schifffahrt von Interlaken nach Thun, anschl. Radetappe Thun - Bern, ca. 30 km (bergauf 165 m, bergab 220 m)

Morgens Schifffahrt nach Thun. Hier weitet sich das Aaretal, und Sie folgen dem Fluss durch kleine Dörfer und Siedlungen. In Münsingen lohnt sich ein Stop im ältesten Gasthof der Schweiz. Historisch geht es auch in Bern weiter. Die Altstadt ist Teil des UNESCO Weltkulturerbes.

4. Tag: Bern - Aarberg, ca. 30 km (bergauf 420, bergab 480 m)

Das lebendige Treiben in den Lauben lassen Sie hinter sich und bald ist wieder beschauliches Landleben angesagt. Die Aare führt Sie ins mittelalterliche Aarberg. Eine historische Holzbrücke bringt Sie zum grossen Stadtplatz, der von einem kleinen Schloss gekrönt wird.

5. Tag: Aarberg - Solothurn, ca. 50 km (bergauf 215 m, bergab 230 m)

Sie haben das Seeland erreicht. Große Gemüsefelder und Ackerland prägen hier das Bild. Reben und Weingärten ziehen an Ihnen vorbei und kleine Restaurants in Erlach oder Lüscherz locken mit Fischspezialitäten. Uhrenkenner statten Biel einen Besuch ab, bevor Sie die Aare-Route entlang des Nidau-Büren-Kanals nach Solothurn führt. Die Altstadt zählt zu den schönsten der Schweiz.

6. Tag: Solothurn - Olten, ca. 45 km (bergauf 315 m, bergab 345 m)

Die kleine Stadt Wangen an der Aare ist der erste Stopp des heutigen Tages. Kurz darauf kommt die Festung Aarburg in Sicht, welche majestätisch über dem Aareknie thront. Abseits vom Gewusel des

Bahnhofs glänzt der Etappenort Olten mit einer charmanten Altstadt und ausgezeichneten Restaurants.

7. Tag: Olten - Brugg, ca. 35 km (bergauf 135 m, bergab 180 m)
Einer der schönsten Abschnitte der Aare erwartet Sie am letzten Tag. Die Tour führt durch idyllische Auen vorbei an Aarau, der ehemaligen Hauptstadt der Schweiz. Kurz nach den Bädern von Schinznach erreichen Sie Brugg mit dem berühmten „Wasserschloss“, wo Aare, Reuss und Limmat vereinen.

8. Tag: Individuelle Abreise von Brugg

Nach dem Frühstück machen Sie sich auf die individuelle Heimreise - es sei denn, Sie möchten Ihren Aufenthalt noch ein wenig verlängern. In diesem Fall buchen wir selbstverständlich gerne die eine oder andere Zusatznacht für Sie.

Aare-Radweg a `la carte

Sollten Sie Ihre **persönliche Wunschradreise** nicht in unseren Komplettangeboten finden, können Sie sich gerne auch eine individuell auf Ihre Wünsche zugeschnittene Tour zusammenstellen und uns Ihre Vorstellungen zukommen lassen - wir erstellen Ihnen dann gern ein **unverbindliches Angebot**.

Lesen Sie den **Reisebericht über eine Tour auf dem Aare-Radweg**:

„Der Radfahrer, hier als Velofahrer bezeichnet, genießt jedoch jegliche Freiheit, die man sich nur denken kann. Somit ist die Schweiz ein Paradies für Velofahrer.“

[Reisebericht lesen](#)

Hier finden Sie einige **Vorschläge**, wie Ihre Radreise auf der Aare-Route aussehen könnte. Dies ist aber selbstverständlich nur eine kleine Auswahl aus den zahllosen Möglichkeiten, und natürlich kann Ihre persönliche Traum-Radreise auch ganz anders aussehen.

Reisebeschreibung Variante Oberwald/Gletsch - Bern - Bad Zurzach 10 Tage / 9 Nächte, 280 km

1. Tag: Anreise nach Oberwald

Die Aare-Route beginnt offiziell in Gletsch – dieser Ort auf 1757 m ü.M. ist aber nur ab Juli per Postauto erreichbar. Deshalb beginnen unsere Touren im 7 km und 400 Höhenmeter von Gletsch entfernten Oberwald.

2. Tag: Oberwald/Gletsch - Meiringen 38 km

Gleich nach dem Start beginnt der Anstieg nach Gletsch und zum Grimselpass(2165m), dessen Gebirgslandschaft mit ihrer eigenwilligen Kombination von Stauseen, Kraftwerken und grün-grauen Granitbergen etwas gewöhnungsbedürftig ist. Die 22 km lange Abfahrt hinunter nach Innertkirchen führt durch eine grossartige Gebirgskulisse – und zwischen Innertkirchen und Meiringen kann man der spektakulären Aareschlucht einen Besuch abstatten, die auf einer einfachen Wanderung zu Fuß durchquert werden kann. In Meiringen angekommen lohnt sich ein Bummel durch den attraktiven Ort, in dem Sherlock Holmes sein Dasein beendete. Und auch die luftig-süßen Meringues, die hier erfunden und nach ihrem Entstehungsort benannt wurden, wollen probiert werden.

3. Tag: Meiringen - Iseltwald 20 km

4. Tag: Iseltwald - Bern 74 km (mit Schifffahrt zwischen Interlaken und Thun 43 km)

5. Tag: Bern - Biel 48 km

6. Tag: Biel - Solothurn 29 km

7. Tag: Solothurn - Aarwangen 23 km

8. Tag: Aarwangen - Aarau 31 km

9. Tag: Aarau - Bad Zurzach 50 km

10. Tag: Rückreise oder individuelle Verlängerung

Reisebeschreibung Variante Meiringen - Bern - Bad Zurzach 9 Tage / 8 Nächte, 280 km

1. Tag: Anreise nach Meiringen

Für alle, die sich den kräftezehrenden Anstieg zum Grimselpass sparen möchten, ist das an seinem Fuß gelegene Meiringen der optimale Ausgangspunkt.

2. Tag: Meiringen – Interlaken 28 km

3. Tag: Interlaken – Thun 33 km

4. Tag: Thun – Bern 32 km

5. Tag: Bern – Biel 48 km

6. Tag: Biel – Solothurn 29 km

7. Tag: Solothurn – Aarau 60 km

Nachdem Sie Solothurn hinter sich gelassen haben, geht es weiter ins mittelalterliche Städtchen Wangen. Ein weiterer Höhepunkt der heutigen Etappe ist das kleine Örtchen Olten. Hier sollten Sie sich unbedingt die

Zeit nehmen, durch das sehenswerte Altstadtzentrum mit seinen alten Bürgerhäusern, verschiedenen Kirchen und dem Stadtturm zu bummeln, bevor Sie weiter in Ihr heutiges Etappenziel Aarau radeln.

8. Tag: Aarau - Bad Zurzach 50 km

9. Tag: Rückreise oder individuelle Verlängerung

Nach dem Frühstück endet die Reise. Auf Wunsch Rücktransfer per Kleinbus zum Ausgangsort.

Reisebeschreibung Variante Oberwald/Gletsch - Bern - Bad Zurzach 9 Tage / 8 Nächte, 292 km

1. Tag: Anreise nach Oberwald

2. Tag: Oberwald/Gletsch - Meiringen 38 km

3. Tag: Meiringen - Spiez 46 km

4. Tag: Spiez - Bern 47 km

5. Tag: Bern - Biel 48 km

6. Tag: Biel - Solothurn 29 km

7. Tag: Solothurn - Schönenwerd 53 km

8. Tag: Schönenwerd - Bad Zurzach 31 km

9. Tag: Individuelle Rückreise oder Verlängerung

Reisebeschreibung Variante Oberwald/Gletsch - Bern - Bad Zurzach 7 Tage / 6 Nächte, 281 km

1. Tag: Anreise nach Oberwald

2. Tag: Oberwald/Gletsch - Meiringen 38 km

3. Tag: Meiringen - Thun 61 km

4. Tag: Thun - Biel 80 km

5. Tag: Biel - Aarau 52 km

6. Tag: Aarau - Bad Zurzach 50 km

7. Tag: Rückreise

Reisebeschreibung Variante Meiringen - Bern - Bad Zurzach 9 Tage / 8 Nächte, 242 km

1. Tag: Anreise nach Meiringen

2. Tag: Meiringen - Iseltwald 20 km

3. Tag: Iseltwald - Bern 74 km (mit Schiff zwischen Interlaken und Thun 43 km)

4. Tag: Bern - Biel 48 km

5. Tag: Biel - Solothurn 29 km

- 6. Tag: Solothurn - Aarwangen 23 km
- 7. Tag: Aarwangen - Aarau 31 km
- 8. Tag: Aarau - Bad Zurzach 50 km
- 9. Tag: Rückreise

Reisebeschreibung Variante Meiringen - Bern - Bad Zurzach 8 Tage / 7 Nächte, 280 km

- 1. Tag: Anreise nach Meiringen
- 2. Tag: Meiringen - Thun 61 km
- 3. Tag: Thun - Bern 32 km
- 4. Tag: Bern - Biel 48 km
- 5. Tag: Biel - Solothurn 29 km
- 6. Tag: Solothurn - Aarau 60 km
- 7. Tag: Aarau - Bad Zurzach 50 km
- 8. Tag: Rückreise

Reisebeschreibung Variante Meiringen - Bern - Aarau 8 Tage / 7 Nächte, 230 km

- 1. Tag: Anreise nach Meiringen
- 2. Tag: Meiringen - Interlaken 28 km
- 3. Tag: Interlaken - Thun 33 km
- 4. Tag: Thun - Bern 32 km
- 5. Tag: Bern - Biel 48 km
- 6. Tag: Biel - Solothurn 29 km
- 7. Tag: Solothurn - Aarau 60 km
- 8. Tag: Rückreise

Reisebeschreibung Variante Meiringen - Bern - Aarau 8 Tage / 7 Nächte, 193 km

- 1. Tag: Anreise nach Meiringen
- 2. Tag: Meiringen - Interlaken 28 km
- 3. Tag: Interlaken - Thun 33 km
- 4. Tag: Thun - Bern 32 km
- 5. Tag: Bern - Biel/Nidau 48 km
- 6. Tag: Biel/Nidau - Solothurn 29 km
- 7. Tag: Solothurn - Aarau 60 km
- 8. Tag: Rückreise

Aare-Radweg

7 Tage / 6 Nächte
5 Tage / 4 Nächte*

8 Tage / 7 Nächte
7 Tage / 6 Nächte**

8 Tage / 7 Nächte
6 Tage / 5 Nächte*

Individuelle Reise

* = Die 5- Tage-Tour entspricht vom Verlauf der 7-Tage-Tour von Interlaken nach Bad Zurzach, die 6-Tage-Tour verläuft wie die 8-Tage-Tour von Meiringen nach Brugg. Beide Kurztouren beinhalten jedoch keine Übernachtungen an Start- und Zielort. Deshalb erfolgt die Gepäckübergabe am Bahnhof des Start- bzw. Zielortes. Die dafür anfallenden Kosten sind bereits im Reisepreis berücksichtigt.

** = Die 7-Tage-Tour vom Grimselpass nach Bad Zurzach hat denselben Verlauf wie die 8-Tage-Tour, beinhaltet jedoch keine Übernachtung in Bad Zurzach, sodass das Gepäck nach der letzten Etappe am dortigen Bahnhof übergeben wird. Dafür fallen voraussichtlich zusätzliche Kosten an (siehe unten bei "Extras").

Termine:

7- und 5-Tage-Tour Interlaken - Bad Zurzach:

Tägl. Reisebeginn vom 30. März bis zum 13. Oktober (Grimselpass ab ca. 1. Juni geöffnet)

- Saison 1:
06.04.-26.04. und
28.09.-13.10.
- Saison 2:
30.03.-05.04. und
27.04.-27.09.

8- und 7-Tage-Tour Grimselpass - Bad Zurzach:

Tägl. Reisebeginn vom 15. Juni bis zum 29. September

- Saison 1:
14.09.-29.09.
- Saison 2:
15.06.-13.09.

8- und 6-Tage Tour Meiringen - Brugg (Bummlertour):

Tägl. Reisebeginn vom 8. April bis zum 15. Oktober

- Saison 1:

15.04.-12.05. und
23.09.-15.10.

- Saison 2:
08.04.-14.04. und
13.05.-22.09.

Preise:

Preise und Varianten

Leistungen:

bei den Komplettangeboten mit 8, 7 oder 6 Tagen:

- Anzahl Übernachtungen in der gewählten Kategorie inkl. Frühstück
- Kat. A:** 4-Sterne-Hotels und Mittelklassehotels (bei der 7-Tage-Tour Interlaken-Bad Zurzach und der 8-Tage-Tour Grimselpass-Bad Zurzach)
- Kat. B:** Mittelklassehotels (bei der 7-Tage-Tour Interlaken-Bad Zurzach und der 8-Tage-Tour Grimselpass-Bad Zurzach) bzw. 3-Sterne-Hotels und Gasthöfe (bei Bummlertour Meiringen-Brugg)
- tägliche Gepäcktransfers
- Kosten für Gepäckübernahme am Bahnhof bei direkter An- und Abreise (gilt für die 7-Tage-Tour Interlaken-Bad Zurzach und die 8-tägige Bummlertour Meiringen-Brugg)
- Zuschuss zur Anreise mit der Bahn
- Schifffahrt Interlaken - Thun (bei allen Varianten)
- bestens ausgearbeitete Routenführung
- Reiseunterlagen (1 x pro Zimmer)
- Navigations-App und GPS-Daten verfügbar
- SchweizMobil-Plus Abonnement für 1 Jahr
- Service-Hotline

bei à-la-carte zusammengestellten Touren:

- Übernachtungen mit Frühstück
- Gepäcktransport
- Kartenmaterial von SchweizMobil
- 7 Tage Service-Hotline

Leihräder:

Es sind erhältlich (bei Buchung bitte angeben):

- Tourenräder (24-Gang-Countrybikes)
- MTB Fully
- Elektrorad Flyer
- Rennräder

[Fotos der Leihräder](#)

Anreise:

- Parkplätze in Meiringen bei der Talstation der Seilbahn Meiringen/Hasliberg, Kosten CHF 5.-/Tag bzw. CHF 20.-/Woche, Parkkarten im Tourismusbüro oder beim Bahnhof Meiringen erhältlich, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort.

- Alternativ können Sie sich auf der Internetseite www.parking.ch über die Parkmöglichkeiten in Ihrem jeweiligen Startort informieren.

Hinweis zur Anreise auf den Grimselpass:

Wenn Sie mit dem Auto anreisen und die Tour vom Grimselpass nach Aarau machen möchten, würden wir Ihnen empfehlen, das Auto in Meiringen abzustellen und mit dem Bus von Meiringen auf den Grimselpass zu fahren. Dieser nimmt nach vorheriger Anmeldung auch Fahrräder mit.

Zwar gibt es auch auf dem Grimselpass Parkmöglichkeiten, allerdings wird es dann mit der Rückreise sehr umständlich und Sie müssten am Reiseende auf jeden Fall noch einmal auf dem Grimselpass übernachten, da es nicht allzu viele Busverbindungen von Meiringen zur Passhöhe gibt und Sie zuvor ja auch noch (per Bahn) von Bad Zurzach nach Meiringen fahren müssen.

Rückreise:

- per Bahn von Bad Zurzach über Brugg, Olten und Thun nach Interlaken, Dauer ca. 2,75-3,25 Stunden.
- per Bahn von Bad Zurzach über Bern und Interlaken nach Meiringen. Dauer ca. 3,25-4 Stunden

Rücktransfer:

Auf Wunsch transportieren wir Sie gerne zum Ausgangsort Ihrer Tour zurück. Die dafür anfallenden Kosten sind von den zurückzulegenden Kilometern und der jeweiligen Personenzahl abhängig. Den genauen Preis für einen bestimmten Transfer teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

Extras:

Wenn an Start- und/oder Zielort keine Übernachtung gebucht wird, fallen am ersten und/oder letzten Tag Gebühren für die Aufbewahrung des Gepäcks von bis zu 10 CHF bzw. ca. 8 € pro Gepäckstück an. Bei den Komplettangeboten mit direkter An- und Abreise sind diese (abgesehen von der 7-Tage-Variante Grimselpass-Bad Zurzach) bereits im Reisepreis enthalten, bei individuell zusammengestellten à-la-carte-Touren sind die Kosten direkt vor Ort zu entrichten.

Zusatznächte:

- auf dem Grimselpass pro Person in CHF:
in Kat. A und Kat. B im DZ: 160.-
in Kat. A und Kat. B im EZ: 205.-
- in Meiringen pro Person in CHF:
in Kat. B im DZ: 95.-
in Kat. B im EZ: 130.-
- in Interlaken pro Person in CHF:
in Kat. A und Kat. B im DZ: 125.-
in Kat. A und Kat. B im EZ: 200.-
- in Aarau pro Person in CHF:
in Kat. A im DZ: 125.-
in Kat. A im EZ: 185.-

in Kat. B im DZ: 109.-

in Kat. B im EZ: 144.-

• in Brugg pro Person in CHF:

in Kat. B im DZ: 79.-

in Kat. B im EZ: 119.-

• in Bad Zurzach pro Person in CHF:

in Kat. A im DZ: 125.-

in Kat. A im EZ: 180.-

in Kat. B im DZ: 115.-

in Kat. B im EZ: 125.-

Weitere Zusatznächte, auch während der Tour, sind in jedem Etappenort möglich (Preise auf Anfrage).

Hinweis:

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten und ggf. vor Ort zahlbar

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de